

Amtsblatt

der Europäischen Union

L 121



Ausgabe
in deutscher Sprache

Rechtsvorschriften

53. Jahrgang
18. Mai 2010

Inhalt

II Rechtsakte ohne Gesetzescharakter

VERORDNUNGEN

★ Verordnung (EU) Nr. 421/2010 der Kommission vom 17. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 53/2010 hinsichtlich der Fangbeschränkungen für Lodde in grönländischen Gewässern	1
Verordnung (EU) Nr. 422/2010 der Kommission vom 17. Mai 2010 zur Festlegung pauschaler Einfuhrwerte für die Bestimmung der für bestimmtes Obst und Gemüse geltenden Einfuhrpreise	3
Verordnung (EU) Nr. 423/2010 der Kommission vom 17. Mai 2010 zur Änderung der mit der Verordnung (EG) Nr. 877/2009 festgesetzten repräsentativen Preise und zusätzlichen Einfuhrzölle für bestimmte Erzeugnisse des Zuckersektors im Wirtschaftsjahr 2009/10	5
Verordnung (EU) Nr. 424/2010 der Kommission vom 17. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 419/2010 zur Festsetzung der ab dem 16. Mai 2010 im Getreidesektor geltenden Einfuhrzölle	7

Preis: 3 EUR

(Fortsetzung umseitig)

DE

Bei Rechtsakten, deren Titel in magerer Schrift gedruckt sind, handelt es sich um Rechtsakte der laufenden Verwaltung im Bereich der Agrarpolitik, die normalerweise nur eine begrenzte Geltungsdauer haben.

Rechtsakte, deren Titel in fetter Schrift gedruckt sind und denen ein Sternchen vorangestellt ist, sind sonstige Rechtsakte.

BESCHLÜSSE

2010/276/EU:

- ★ **Beschluss der Kommission vom 10. Mai 2010 zur Änderung der Anhänge I und II der Entscheidung 2009/861/EG der Kommission betreffend Übergangsmaßnahmen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Verarbeitung von nicht konformer Rohmilch in bestimmten Milch verarbeitenden Betrieben in Bulgarien** (Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2010) 2953) ⁽¹⁾ 10

2010/277/EU:

- ★ **Beschluss der Kommission vom 12. Mai 2010 zur Änderung der Entscheidung 2009/821/EG hinsichtlich der Verzeichnisse der Grenzkontrollstellen und Veterinäreinheiten in Traces** (Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2010) 3040) ⁽¹⁾ 16



⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR

II

(Rechtsakte ohne Gesetzescharakter)

VERORDNUNGEN

VERORDNUNG (EU) Nr. 421/2010 DER KOMMISSION

vom 17. Mai 2010

zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 53/2010 hinsichtlich der Fangbeschränkungen für Lodde in grönländischen Gewässern

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 53/2010 des Rates vom 14. Januar 2010 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in den EU-Gewässern sowie für EU-Schiffe in Gewässern mit Fangbeschränkungen und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1359/2008, (EG) Nr. 754/2009, (EG) Nr. 1226/2009 und (EG) Nr. 1287/2009 ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 5 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Fangmöglichkeiten der Union für Lodde in den ICES-Gebieten V und XIV (grönländische Gewässer) sind in Anhang IB der Verordnung (EU) Nr. 53/2010 vorläufig festgesetzt und belaufen sich auf 0 Tonnen. Gemäß Artikel 5 Absatz 4 derselben Verordnung legt die Kommission die Fangmöglichkeiten fest, sobald die zulässige Gesamtfangmenge (TAC) für diese Fischerei feststeht.

(2) Gemäß dem Protokoll zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten und des Finanzbeitrags nach dem partnerschaftlichen Fischereiabkommen zwischen der Europäischen Union einerseits und der Regierung Dänemarks und der Autonomen Region Grönlands andererseits ⁽²⁾ erhält die Union 7,7 % der TAC für Lodde in den ICES-Gebieten V und XIV (grönländische Gewässer).

(3) Die grönländischen Behörden haben der Kommission mitgeteilt, dass die TAC auf 150 000 Tonnen festgesetzt worden ist und dass Grönland der Union gemäß dem im Rahmen des Protokolls festgesetzten Anteil 11 550 Tonnen zuweisen wird, die vor dem 30. April 2010 zu fangen sind.

(4) Unter Berücksichtigung der vereinbarten Niederschrift über die Schlussfolgerungen der Fischereikonsultationen zwischen der Union und Island für 2009, die am 16. Oktober 2009 unterzeichnet worden ist, und insbesondere der Island aus der vorangegangenen Fangsaison noch zustehenden Menge von 21 624 Tonnen Lodde ist es angebracht, die Fangmöglichkeiten der Union für Lodde im Jahr 2010 an Island zu übertragen.

(5) Anhang IB der Verordnung (EU) Nr. 53/2010 ist daher entsprechend zu ändern.

(6) Um eine Unterbrechung der Fangtätigkeiten zu vermeiden, sollte diese Verordnung unverzüglich nach ihrer Veröffentlichung in Kraft treten und mit Wirkung vom 1. Januar 2010 gelten —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

In Anhang IB der Verordnung (EU) Nr. 53/2010 erhält der Eintrag betreffend die Art Lodde in den ICES-Gebieten V und XIV (grönländische Gewässer) folgende Fassung:

„Art: Lodde <i>Mallotus villosus</i> “	„Gebiet: V und XIV (grönländische Gewässer) (CAP/514GRN)“
EU	11 550 ⁽¹⁾
TAC	entfällt

⁽¹⁾ ABl. L 21 vom 26.1.2010, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 172 vom 30.6.2007, S. 4.

⁽¹⁾ Island zugewiesen. Vor dem 30. April 2010 zu fangen.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.
Sie gilt mit Wirkung vom 1. Januar 2010.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Mai 2010

Für die Kommission
Der Präsident
José Manuel BARROSO

VERORDNUNG (EU) Nr. 422/2010 DER KOMMISSION**vom 17. Mai 2010****zur Festlegung pauschaler Einfuhrwerte für die Bestimmung der für bestimmtes Obst und Gemüse geltenden Einfuhrpreise**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) ⁽¹⁾,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1580/2007 der Kommission vom 21. Dezember 2007 mit Durchführungsbestimmungen zu den Verordnungen (EG) Nr. 2200/96, (EG) Nr. 2201/96 und (EG) Nr. 1182/2007 des Rates im Sektor Obst und Gemüse ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 138 Absatz 1,

in Erwägung nachstehenden Grundes:

Die in Anwendung der Ergebnisse der multilateralen Handelsverhandlungen der Uruguay-Runde von der Kommission festzulegenden, zur Bestimmung der pauschalen Einfuhrwerte zu berücksichtigenden Kriterien sind in der Verordnung (EG) Nr. 1580/2007 für die in ihrem Anhang XV Teil A aufgeführten Erzeugnisse und Zeiträume festgelegt —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die in Artikel 138 der Verordnung (EG) Nr. 1580/2007 genannten pauschalen Einfuhrwerte sind in der Tabelle im Anhang zur vorliegenden Verordnung festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 18. Mai 2010 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Mai 2010

*Für die Kommission,
im Namen des Präsidenten,*

Jean-Luc DEMARTY

*Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche
Entwicklung*

⁽¹⁾ ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 350 vom 31.12.2007, S. 1.

ANHANG

Pauschale Einfuhrwerte für die Bestimmung der für bestimmtes Obst und Gemüse geltenden Einfuhrpreise

(EUR/100 kg)

KN-Code	Drittland-Code ⁽¹⁾	Pauschaler Einfuhrwert
0702 00 00	MA	66,1
	MK	66,4
	TN	116,8
	TR	69,0
	ZZ	79,6
0707 00 05	EG	140,2
	MA	46,1
	MK	50,2
	TR	119,6
	ZZ	89,0
0709 90 70	TR	114,2
	ZZ	114,2
0805 10 20	EG	55,3
	IL	56,9
	MA	56,1
	PY	47,6
	TN	46,4
	TR	49,3
	US	74,5
	ZZ	55,2
0805 50 10	AR	104,0
	TR	70,2
	ZA	87,8
	ZZ	87,3
0808 10 80	AR	82,0
	BR	78,7
	CL	79,7
	CN	74,3
	CR	59,1
	MK	24,7
	NZ	112,3
	US	123,8
	UY	77,5
	ZA	86,1
	ZZ	79,8

⁽¹⁾ Nomenklatur der Länder gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1833/2006 der Kommission (ABl. L 354 vom 14.12.2006, S. 19). Der Code „ZZ“ steht für „Andere Ursprünge“.

VERORDNUNG (EU) Nr. 423/2010 DER KOMMISSION

vom 17. Mai 2010

zur Änderung der mit der Verordnung (EG) Nr. 877/2009 festgesetzten repräsentativen Preise und zusätzlichen Einfuhrzölle für bestimmte Erzeugnisse des Zuckersektors im Wirtschaftsjahr 2009/10

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) ⁽¹⁾,gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 951/2006 der Kommission vom 30. Juni 2006 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 318/2006 des Rates für den Zuckerhandel mit Drittländern ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 36 Absatz 2 Unterabsatz 2 zweiter Satz,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die bei der Einfuhr von Weißzucker, Rohzucker und bestimmten Sirupen geltenden repräsentativen Preise und zusätzlichen Einfuhrzölle für das Wirtschaftsjahr

2009/10 sind mit der Verordnung (EG) Nr. 877/2009 der Kommission ⁽³⁾ festgesetzt worden. Diese Preise und Zölle wurden zuletzt durch die Verordnung (EU) Nr. 368/2010 der Kommission ⁽⁴⁾ geändert.

- (2) Die der Kommission derzeit vorliegenden Angaben führen zu einer Änderung der genannten Beträge gemäß den in der Verordnung (EG) Nr. 951/2006 vorgesehenen Regeln und Modalitäten —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die mit der Verordnung (EG) Nr. 951/2006 für das Wirtschaftsjahr 2009/10 festgesetzten repräsentativen Preise und zusätzlichen Zölle bei der Einfuhr der Erzeugnisse des Artikels 36 der Verordnung (EG) Nr. 877/2009 werden geändert und sind im Anhang der vorliegenden Verordnung aufgeführt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 18. Mai 2010 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Mai 2010

*Für die Kommission,
im Namen des Präsidenten,*

Jean-Luc DEMARTY

*Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche
Entwicklung*

⁽¹⁾ ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 178 vom 1.7.2006, S. 24.

⁽³⁾ ABl. L 253 vom 25.9.2009, S. 3.

⁽⁴⁾ ABl. L 107 vom 29.4.2010, S. 17.

ANHANG

Geänderte Beträge der ab dem 18. Mai 2010 geltenden repräsentativen Preise und zusätzlichen Einfuhrzölle für Weißzucker, Rohzucker und die Erzeugnisse des KN-Codes 1702 90 95

(EUR)

KN-Code	Repräsentativer Preis je 100 kg Eigengewicht des Erzeugnisses	Zusätzlicher Zoll je 100 kg Eigengewicht des Erzeugnisses
1701 11 10 ⁽¹⁾	35,73	0,57
1701 11 90 ⁽¹⁾	35,73	4,19
1701 12 10 ⁽¹⁾	35,73	0,43
1701 12 90 ⁽¹⁾	35,73	3,89
1701 91 00 ⁽²⁾	37,48	6,49
1701 99 10 ⁽²⁾	37,48	3,09
1701 99 90 ⁽²⁾	37,48	3,09
1702 90 95 ⁽³⁾	0,37	0,30

⁽¹⁾ Festsetzung für die Standardqualität gemäß Anhang IV Abschnitt III der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007.

⁽²⁾ Festsetzung für die Standardqualität gemäß Anhang IV Abschnitt II der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007.

⁽³⁾ Festsetzung pro 1 % Saccharosegehalt.

VERORDNUNG (EU) Nr. 424/2010 DER KOMMISSION**vom 17. Mai 2010****zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 419/2010 zur Festsetzung der ab dem 16. Mai 2010 im Getreidesektor geltenden Einfuhrzölle**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) ⁽¹⁾,gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1249/96 der Kommission vom 28. Juni 1996 mit Durchführungsbestimmungen zur Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates hinsichtlich der im Sektor Getreide geltenden Zölle ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 2 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die ab dem 16. Mai 2010 im Getreidesektor geltenden Einfuhrzölle sind mit der Verordnung (EU) Nr. 419/2010 der Kommission ⁽³⁾ festgesetzt worden.

- (2) Da der berechnete Durchschnitt der Einfuhrzölle um mehr als 5 EUR/t von dem festgesetzten Wert abweicht, müssen die in der Verordnung (EU) Nr. 419/2010 festgesetzten Einfuhrzölle entsprechend angepasst werden.

- (3) Die Verordnung (EU) Nr. 419/2010 ist daher entsprechend zu ändern —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I und II der Verordnung (EU) Nr. 419/2010 erhalten die Fassung des Anhangs der vorliegenden Verordnung.

*Artikel 2*Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 18. Mai 2010.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 17. Mai 2010

*Für die Kommission,
im Namen des Präsidenten,*

Jean-Luc DEMARTY

*Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche
Entwicklung*

⁽¹⁾ ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 161 vom 29.6.1996, S. 125.

⁽³⁾ ABl. L 119 vom 13.5.2010, S. 18.

ANHANG I

Ab dem 18. Mai 2010 für die Erzeugnisse gemäß Artikel 136 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 geltende Einfuhrzölle

KN-Code	Warenbezeichnung	Einfuhrzoll ⁽¹⁾ (EUR/t)
1001 10 00	HARTWEIZEN hoher Qualität	0,00
	mittlerer Qualität	0,00
	niederer Qualität	0,00
1001 90 91	WEICHWEIZEN, zur Aussaat	0,00
ex 1001 90 99	WEICHWEIZEN hoher Qualität, anderer als zur Aussaat	0,00
1002 00 00	ROGGEN	14,53
1005 10 90	MAIS, zur Aussaat, anderer als Hybridmais	1,39
1005 90 00	MAIS, anderer als zur Aussaat ⁽²⁾	1,39
1007 00 90	KÖRNER-SORGHUM, zur Aussaat, anderer als Hybrid-Körner-Sorghum	14,53

⁽¹⁾ Für Ware, die über den Atlantik oder durch den Suez-Kanal nach der Gemeinschaft geliefert wird (siehe Artikel 2 Absatz 4 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96), kann der Zoll ermäßigt werden um

- 3 EUR/t, wenn sie in einem Hafen am Mittelmeer oder Schwarzen Meer entladen wird,
- 2 EUR/t, wenn sie in einem Hafen in Dänemark, Estland, Irland, Lettland, Litauen, Polen, Finnland, Schweden, im Vereinigten Königreich oder an der Atlantikküste der Iberischen Halbinsel entladen wird.

⁽²⁾ Der Zoll kann pauschal um 24 EUR/t ermäßigt werden, wenn die Bedingungen nach Artikel 2 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 erfüllt sind.

ANHANG II

Berechnungsbestandteile für die Zölle in Anhang I

14.5.2010

1. Durchschnittswerte für den in Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 genannten Bezugszeitraum:

(EUR/t)

	Weichweizen ⁽¹⁾	Mais	Hartweizen hoher Qualität	Hartweizen mittlerer Qualität ⁽²⁾	Hartweizen niederer Qualität ⁽³⁾	Gerste
Börsennotierungen	Minnéapolis	Chicago	—	—	—	—
Notierung	166,36	114,40	—	—	—	—
FOB-Preis USA	—	—	137,01	127,01	107,01	84,45
Golf-Prämie	—	17,41	—	—	—	—
Prämie/Große Seen	31,52	—	—	—	—	—

⁽¹⁾ Positive Prämie von 14 EUR/t inbegriffen (Artikel 4 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96).⁽²⁾ Negative Prämie von 10 EUR/t (Artikel 4 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96).⁽³⁾ Negative Prämie von 30 EUR/t (Artikel 4 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96).

2. Durchschnittswerte für den in Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1249/96 genannten Bezugszeitraum:

Frachtkosten: Golf von Mexiko–Rotterdam: 28,82 EUR/t

Frachtkosten: Große Seen–Rotterdam: 63,04 EUR/t

BESCHLÜSSE

BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 10. Mai 2010

zur Änderung der Anhänge I und II der Entscheidung 2009/861/EG der Kommission betreffend Übergangsmaßnahmen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die Verarbeitung von nicht konformer Rohmilch in bestimmten Milch verarbeitenden Betrieben in Bulgarien

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2010) 2953)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2010/276/EU)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 mit spezifischen Hygienevorschriften für Lebensmittel tierischen Ursprungs⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 9,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EG) Nr. 853/2004 enthält spezifische Hygienevorschriften für Lebensmittel tierischen Ursprungs, an die sich Lebensmittelunternehmer halten müssen. Diese Vorschriften umfassen Hygienebestimmungen für Rohmilch und Milcherzeugnisse.
- (2) Die Entscheidung 2009/861/EG der Kommission⁽²⁾ sieht für die darin aufgeführten milchverarbeitenden Betriebe in Bulgarien bestimmte Ausnahmen von den Anforderungen des Anhangs III Abschnitt IX Kapitel I Unterabschnitte II und III der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 vor. Diese Entscheidung gilt vom 1. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2011.
- (3) Demnach dürfen bestimmte, in Anhang I der Entscheidung 2009/861/EG aufgeführte Milch verarbeitende Betriebe abweichend von den einschlägigen Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 weiterhin konforme und nicht konforme Milch verarbeiten, sofern die Verarbeitung der konformen und nicht konformen Milch in getrennten Produktionslinien erfolgt. Außerdem dürfen bestimmte, in Anhang II dieser Entscheidung aufgeführte Milch verarbeitende Betriebe nichtkonforme Milch weiterhin ohne getrennte Produktionslinien verarbeiten.

(4) Bulgarien hat der Kommission am 20. November 2009 ein überarbeitetes und aktualisiertes Verzeichnis dieser milchverarbeitenden Betriebe übersandt. Es ist somit notwendig, die Verzeichnisse der Betriebe in den Anhängen der Entscheidung 2009/861/EG zu ändern.

(5) Da die Entscheidung 2009/861/EG ab dem 1. Januar 2010 gilt, sollte dieser Beschluss ebenfalls ab diesem Datum gelten.

(6) Die in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I und II der Entscheidung 2009/861/EG erhalten die Fassung des Anhangs dieses Beschlusses.

Artikel 2

Dieser Beschluss gilt ab dem 1. Januar 2010.

Artikel 3

Dieser Beschluss ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 10. Mai 2010

Für die Kommission

John DALLI

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. L 139 vom 30.4.2004, S. 55.

⁽²⁾ ABl. L 314 vom 1.12.2009, S. 83.

ANHANG

Die Anhänge I und II der Entscheidung 2009/861/EG erhalten folgende Fassung:

„ANHANG I

Verzeichnis der Milchbetriebe, die zur Verarbeitung konformer und nichtkonformer Milch gemäß Artikel 2 zugelassen sind

Nr.	Veterinärkontrollnummer	Name des Betriebs	Stadt/Straße oder Dorf/Region
1	BG 0412010	„Bi Si Si Handel“ OOD	gr. Elena ul. Treti mart 19
2	BG 0512025	„El Bi Bulgarikum“ EAD	gr. Vidin YUPZ
3	BG 0612027	„Mlechen ray — 2“ EOOD	gr. Vratsa kv. Bistrets
4	BG 0612043	ET „Zorov- 91 -Dimitar Zorov“	gr. Vratsa Mestnost Parshevitsa
5	BG 2012020	„Yotovi“ OOD	gr. Sliven kv. Rechitsa
6	BG 2512020	„Mizia-Milk“ OOD	gr. Targovishte Industrialna zona
7	BG 0812009	„Serdika — 90“ AD	gr. Dobrich ul. 25 septemvri 100
8	BG 2112001	„Rodopeya — Belev“ EOOD	gr. Smolyan, ul. Trakya 20
9	BG 1212001	„S i S — 7“ EOOD	gr. Montana Vrachansko shose 1
10	BG 2812003	„Balgarski yogurt“ OOD	s. Veselinovo, obl. Yambolska

ANHANG II

Verzeichnis der Milchbetriebe, die zur Verarbeitung nichtkonformer Milch gemäß Artikel 3 zugelassen sind

Nr.	Veterinärkontrollnummer	Name des Betriebs	Stadt/Straße oder Dorf/Region
1	BG 2412037	„Stelimeks“ EOOD	s. Asen
2	0912015	„Anmar“ OOD	s. Padina obsht. Ardino
3	0912016	OOD „Persenski“	s. Zhaltusha obsht. Ardino
4	1012014	ET „Georgi Gushterov DR“	s. Yahinovo
5	1012018	„Evro miyt end milk“ EOOD	gr. Kocherinovo obsht. Kocherinovo
6	1112004	„Matev-Mlekoпродукт“ OOD	s. Goran
7	1112017	ET „Rima-Rumen Borisov“	s. Vrabevo
8	1312023	„Inter-D“ OOD	s. Kozarsko
9	1612049	„Alpina -Milk“ EOOD	s. Zhelyazno
10	1612064	OOD „Ikay“	s. Zhitnitsa obsht. Kaloyanovo
11	2112008	MK „Rodopa milk“	s. Smilyan obsht. Smolyan
12	2412039	„Penchev“ EOOD	gr. Chirpan ul. Septemvriytsi 58
13	2512021	„Keya-Komers-03“ EOOD	s. Svetlen
14	1312002	„Milk Grup“ EOOD	s. Yunacite
15	0112014	ET „Veles-Kostadin Velev“	gr. Razlog ul. Golak 14
16	2312041	„Danim-D.Stoyanov“ EOOD	gr. Elin Pelin m-st Mansarovo
17	2712010	„Kamadzhiev-milk“ EOOD	s. Kriva reka obsht. N. Kozlevo
18	BG 1212029	SD „Voynov i sie“	gr. Montana ul. N. Yo. Vapsarov 8
19	0712001	„Ben Invest“ OOD	s. Kostenkovtsi obsht. Gabrovo
20	1512012	ET „Ahmed Tatarla“	s. Dragash voyvoda, obsht. Nikopol
21	2212027	„Ekobalkan“ OOD	gr. Sofia bul Evropa 138
22	2312030	ET „Favorit- D.Grigorov“	s. Aldomirovtsi
23	2312031	ET „Belite kamani“	s. Dragotintsi
24	BG 1512033	ET „Voynov-Ventsislav Hristakiev“	s. Milkovitsa obsht. Gulyantsi
25	BG 1612020	ET „Bor -Chvor“	s. Dalbok izvor obsht. Parvomay

Nr.	Veterinärkontrollnummer	Name des Betriebs	Stadt/Straße oder Dorf/Region
26	BG 1512029	„Lavena“ OOD	s. Dolni Dębnik obl. Pleven
27	BG 1612028	ET „Slavka Todorova“	s. Trud obsht. Maritsa
28	BG 1612051	ET „Radev-Radko Radev“	s. Kurtovo Konare obl. Plovdiv
29	BG 1612066	„Lakti ko“ OOD	s. Bogdanitza
30	BG 2112029	ET „Karamfil Kasakliev“	gr. Dospat
31	BG 0912004	„Rodopchanka“ OOD	s. Byal izvor obsht. Ardino
32	0112003	ET „Vekir“	s. Godlevo
33	0112013	ET „Ivan Kondev“	gr. Razlog Stopanski dvor
34	0212037	„Megakomers“ OOD	s. Lyulyakovo obsht. Ruen
35	0512003	SD „LAF-Velizarov i sie“	s. Dabravka obsht. Belogradchik
36	0612035	OOD „Nivego“	s. Chiren
37	0612041	ET „Ekoprodukt-Megiya- Dobrilova“	gr. Vratsa ul. Ilinden 3
38	0612042	ET „Mlechen puls — 95 — Tsvetelina Tomova“	gr. Krivodol ul. Vasil Levski
39	1012008	„Kentavar“ OOD	s. Konyavo obsht. Kyustendil
40	1212022	„Milkkomm“ EOOD	gr. Lom ul. Al. Stamboliyski 149
41	1212031	„ADL“ OOD	s. Vladimirovo obsht. Boychinovtsi
42	1512006	„Mandra“ OOD	s. Obnova obsht. Levski
43	1512008	ET „Petar Tonovski-Viola“	gr. Koynare ul. Hr. Botev 14
44	1512010	ET „Militsa Lazarova-90“	gr. Slavyanovo, ul. Asen Zlatarev 2
45	1612024	SD „Kostovi — EMK“	gr. Saedinenie ul. L. Karavelov 5
46	1612043	ET „Dimitar Bikov“	s. Karnare obsht. Sopot
47	1712046	ET „Stem-Tezdzhan Ali“	gr. Razgrad ul. Knyaz Boris23
48	2012012	ET „Olimp-P.Gurtsov“	gr. Sliven m-t Matsulka
49	2112003	„Milk- inzhenering“ OOD	gr.Smolyan ul. Chervena skala 21
50	2112027	„Keri“ OOD	s. Borino, obsht. Borino

Nr.	Veterinärkontrollnummer	Name des Betriebs	Stadt/Straße oder Dorf/Region
51	2312023	„Mogila“ OOD	gr. Godech, ul. Ruse 4
52	2512018	„Biomak“ EOOD	gr. Omurtag ul. Rodopi 2
53	2712013	„Ekselans“ OOD	s. Osmar, obsht. V. Preslav
54	2812018	ET „Bulmilk-Nikolay Nikolov“	s. General Inzovo, obl. Yambolska
55	2812010	ET „Mladost-2-Yanko Yanev“	gr. Yambol, ul. Yambolen 13
56	BG 1012020	ET „Petar Mitov-Universal“	s. Gorna Grashtitsa obsht. Kyustendil
57	BG 1112016	Mandra „IPZHZ“	gr. Troyan ul. V. Levski 281
58	BG 1712042	ET „Madar“	s. Terter
59	BG 2612042	„Bulmilk“ OOD	s. Konush obl. Haskovska
60	BG 0912011	ET „Alada-Mohamed Banashak“	s. Byal izvor obsht. Ardino
61	1112026	„ABLAMILK“ EOOD	gr. Lukovit, ul. Yordan Yovkov 13
62	1312005	„Ravnogor“ OOD	s. Ravnogor
63	1712010	„Bulagrotreyd-chastna kompaniya“ EOOD	s. Yuper Industrialen kvartal
64	1712013	ET „Deniz“	s. Ezerche
65	2012011	ET „Ivan Gardev 52“	gr. Kermen ul. Hadzhi Dimitar 2
66	2012024	ET „Denyo Kalchev 53“	gr. Sliven ul. Samuilovsko shose 17
67	2112015	OOD „Rozhen Milk“	s. Davidkovo, obsht. Banite
68	2112026	ET „Vladimir Karamitev“	s. Varbina obsht. Madan
69	2312007	ET „Agropromilk“	gr. Ihtiman, ul. P. Slaveikov 19
70	2412041	„Mlechen svyat 2003“ OOD	s. Bratya Daskalovi obsht. Bratya Daskalovi
71	2612038	„Bul Milk“ EOOD	gr. Haskovo Sev. industr. zona
72	2612049	ET „Todorovi-53“	gr. Topolovgrad ul. Bulgaria 65
73	BG 1812008	„Vesi“ OOD	s. Novo selo
74	BG 2512003	„Si Vi Es“ OOD	gr. Omurtag Promishlena zona
75	BG 2612034	ET „Elikir-Petko Petev“	s. Gorski izvor

Nr.	Veterinärkontrollnummer	Name des Betriebs	Stadt/Straße oder Dorf/Region
76	BG 1812003	„Sirma Prista“ AD	gr. Ruse bul. 3-ti mart 51
77	BG 2512001	„Mladost -2002“ OOD	gr. Targovishte bul. 29-ti yanuari 7
78	0312002	ET „Mario“	gr. Suvorovo
79	0712015	„Rosta“ EOOD	s. M. Varshets
80	0812030	„FAMA“ AD	gr. Dobrich bul. Dobrudzha 2
81	0912003	„Koveg-mlechni produkti“ OOD	gr. Kardzhali Promishlena zona
82	1412015	ET „Boycho Videnov — Elbokada 2000“	s. Stefanovo obsht. Radomir
83	1712017	„Diva 02“ OOD	gr. Ispereh ul. An. Kanchev
84	1712019	ET „Ivaylo-Milena Stancheva“	gr. Ispereh Parvi stopanski dvor
85	1712037	ET „Ali Isliamov“	s. Yasenovets
86	1712043	„Maxima milk“ ODD	s. Samuil
87	1812005	„DAV — Viktor Simonov“ EOOD	gr. Vetovo ul. Han Kubrat 52
88	2012010	„Saray“ OOD	s. Mokren
89	2012032	„Kiveks“ OOD	s. Kovachite
90	2012036	„Minchevi“ OOD	s. Korten
91	2212009	„Serdika -94“ OOD	gr. Sofia kv. Zheleznitza
92	2212023	„El Bi Bulgarikum“ EAD	gr. Sofia ul. Malashevska 12 A
93	2312028	ET „Sisi Lyubomir Semkov“	s. Anton
94	2312033	„Balkan spetsial“ OOD	s. Gorna Malina
95	2312039	EOOD „Laktoni“	s. Ravno pole, obl. Sofiyska
96	2412040	„Inikom“ OOD	gr. Galabovo ul. G. S. Rakovski 11
97	2512011	ET „Sevi 2000- Sevie Ibryamova“	s. Krepcha obsht. Opaka
98	2612015	ET „Detelina 39“	s. Brod
99	2812002	„Arachievi“ OOD	s. Kirilovo, obl. Yambolska“

BESCHLUSS DER KOMMISSION**vom 12. Mai 2010****zur Änderung der Entscheidung 2009/821/EG hinsichtlich der Verzeichnisse der Grenzkontrollstellen und Veterinäreinheiten in Traces***(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2010) 3040)***(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2010/277/EU)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Richtlinie 90/425/EWG des Rates vom 26. Juni 1990 zur Regelung der veterinärrechtlichen und tierzuchtlichen Kontrollen im innergemeinschaftlichen Handel mit lebenden Tieren und Erzeugnissen im Hinblick auf den Binnenmarkt ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 20 Absätze 1 und 3,

gestützt auf die Richtlinie 91/496/EWG des Rates vom 15. Juli 1991 zur Festlegung von Grundregeln für die Veterinärkontrollen von aus Drittländern in die Gemeinschaft eingeführten Tieren und zur Änderung der Richtlinien 89/662/EWG, 90/425/EWG und 90/675/EWG ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 6 Absatz 4 Unterabsatz 2 letzter Satz,

gestützt auf die Richtlinie 97/78/EG des Rates vom 18. Dezember 1997 zur Festlegung von Grundregeln für die Veterinärkontrollen von aus Drittländern in die Gemeinschaft eingeführten Erzeugnissen ⁽³⁾, insbesondere auf Artikel 6 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit der Entscheidung 2009/821/EG der Kommission vom 28. September 2009 zur Aufstellung eines Verzeichnisses zugelassener Grenzkontrollstellen, zur Festlegung bestimmter Vorschriften für die von Veterinärsachverständigen der Kommission durchgeführten Inspektionen und zur Definition der Veterinäreinheiten in TRACES ⁽⁴⁾ wurde ein Verzeichnis der gemäß den Richtlinien 91/496/EWG und 97/78/EG zugelassenen Grenzkontrollstellen festgelegt. Dieses Verzeichnis ist in Anhang I der genannten Entscheidung enthalten.

(2) Der Inspektionsdienst der Kommission (Lebensmittel- und Veterinäramt) führte eine Inspektion an der Grenzkontrollstelle des Hafens von Antwerpen in Belgien durch. Die Ergebnisse dieser Inspektion waren zufriedenstellend. Daher sollte für diese Grenzkontrollstelle ein

zusätzliches Kontrollzentrum in das Verzeichnis in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG aufgenommen werden. Ferner sollten die Kategorien der bestehenden Kontrollzentren an dieser Grenzkontrollstelle geändert werden.

(3) Der Inspektionsdienst der Kommission (Lebensmittel- und Veterinäramt) führte eine Inspektion an der Grenzkontrollstelle des Hafens von Danzig in Polen durch. Die Ergebnisse dieser Inspektion waren zufriedenstellend. Daher sollte für diese Grenzkontrollstelle ein zusätzliches Kontrollzentrum in das Verzeichnis in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG aufgenommen werden.

(4) Nach Mitteilungen Dänemarks und Polens sollten bestimmte Kontrollzentren an Grenzkontrollstellen für diese Mitgliedstaaten aus dem Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG gestrichen werden.

(5) Nach einer Mitteilung Frankreichs sollte die Grenzkontrollstelle am Flughafen Brest aus dem Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG gestrichen werden. Ferner sollten bestimmte Kategorien an den Grenzkontrollstellen der Flughäfen Lyon-Saint Exupéry, Marseille Aéroport und Nizza im Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG geändert werden.

(6) Nach einer Mitteilung Italiens sollten bestimmte Kategorien an den Grenzkontrollstellen der Flughäfen Milano-Linate, Milano-Malpensa, Palermo, Reggio Calabria und Rimini im Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG ausgesetzt werden. Ferner sollten bestimmte Kategorien an der Grenzkontrollstelle des Hafens von Neapel im Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG geändert werden.

(7) Nach einer Mitteilung Lettlands sollte die Grenzkontrollstelle des Hafens von Riga (Baltmarine Terminal) aus dem Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG gestrichen werden. Ferner sollte die Auflistung der Kategorien für die zwei Kontrollzentren an der zugelassenen Grenzkontrollstelle des Hafens von Riga (Riga port) im Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG berichtet werden.

⁽¹⁾ ABl. L 224 vom 18.8.1990, S. 29.

⁽²⁾ ABl. L 268 vom 24.9.1991, S. 56.

⁽³⁾ ABl. L 24 vom 30.1.1998, S. 9.

⁽⁴⁾ ABl. L 296 vom 12.11.2009, S. 1.

- (8) Nach einer Mitteilung Spaniens sollte das Verzeichnis der Grenzkontrollstellen für diesen Mitgliedstaat geändert werden, um Folgendes zu berücksichtigen: die Aussetzung zweier seiner Grenzkontrollstellen, die Aufhebung der Aussetzung bestimmter Kategorien von Erzeugnissen tierischen Ursprungs, die an einer seiner Grenzkontrollstellen kontrolliert werden können, und die Beschränkung der Zulassungskategorien für Erzeugnisse tierischen Ursprungs an einer anderen seiner bereits gemäß Entscheidung 2009/821/EG zugelassenen Grenzkontrollstellen.
- (9) Nach einer Mitteilung der Niederlande sollte der Name eines Kontrollzentrums am Hafen von Rotterdam im Verzeichnis der Grenzkontrollstellen in Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG geändert werden.
- (10) Das Verzeichnis der zentralen Einheiten, der regionalen Einheiten und der örtlichen Einheiten in TRACES wurde in Anhang II der Entscheidung 2009/821/EG festgelegt.
- (11) Nach Mitteilungen Dänemarks, Deutschlands, Irlands, Italiens, Lettlands und Finnlands sollten bestimmte Änderungen an den zentralen, regionalen und örtlichen Einheiten in TRACES in Anhang II der Entscheidung 2009/821/EG für diese Mitgliedstaaten berücksichtigt werden.

- (12) Die Entscheidung 2009/821/EG sollte daher entsprechend geändert werden.
- (13) Die in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

- (1) Anhang I der Entscheidung 2009/821/EG wird gemäß Anhang I des vorliegenden Beschlusses geändert.
- (2) Anhang II der Entscheidung 2009/821/EG wird gemäß Anhang II des vorliegenden Beschlusses geändert.

Artikel 2

Dieser Beschluss ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 12. Mai 2010

Für die Kommission
John DALLI
Mitglied der Kommission

ANHANG I

Anhang I wird wie folgt geändert:

1. In dem Belgien betreffenden Teil erhält der Eintrag für den Hafen von Antwerpen folgende Fassung:

„Antwerpen	BE ANR 1	P	GIP LO	HC(2), NHC	
Anvers			Kaai 650	HC(2)	
			Afrulog	HC(2), NHC“	

2. In dem Dänemark betreffenden Teil wird der Eintrag für das Kontrollzentrum Centre 1, SAS 1 (North) des Flughafens Kopenhagen (København) gestrichen.

3. Der Spanien betreffende Teil wird wie folgt geändert:

a) der Eintrag für den Flughafen Almeria erhält folgende Fassung:

„Almeria (*)	ES LEI 4	A		HC(2) (*), NHC(2) (*)	O (*)“
--------------	----------	---	--	-----------------------	--------

b) der Eintrag für den Flughafen Asturias erhält folgende Fassung:

„Asturias (*)	ES AST 4	A		HC(2) (*)“	
---------------	----------	---	--	------------	--

c) der Eintrag für den Flughafen Palma de Mallorca erhält folgende Fassung:

„Palma de Mallorca	ES PMI 4	A		HC(2), NHC(2)	O“
--------------------	----------	---	--	---------------	----

d) der Eintrag für den Flughafen Vitoria erhält folgende Fassung:

„Vitoria	ES VIT 4	A	Productos	HC(2), NHC-NT(2), NHC-T(CH)(2)	
			Animales		U, E, O“

4. Der Frankreich betreffende Teil wird wie folgt geändert:

a) der Eintrag für die Grenzkontrollstelle am Flughafen Brest wird gestrichen;

b) der Eintrag für den Flughafen Lyon-Saint Exupéry erhält folgende Fassung:

„Lyon-Saint Exupéry	FR LIO 4	A		HC-T(1), HC-NT, NHC“	
---------------------	----------	---	--	----------------------	--

c) der Eintrag für den Flughafen Marseille erhält folgende Fassung:

„Marseille Aéroport	FR MRS 4	A		HC-T(1), HC-NT“	
---------------------	----------	---	--	-----------------	--

d) der Eintrag für den Flughafen Nizza erhält folgende Fassung:

„Nice	FR NCE 4	A		HC-T(CH) (1) (2)	O (14)“
-------	----------	---	--	------------------	---------

5. Der Italien betreffende Teil wird wie folgt geändert:

a) der Eintrag für den Flughafen Milano-Linate erhält folgende Fassung:

„Milano-Linate	IT LIN 4	A		HC(2), NHC(2)	O (*)“
----------------	----------	---	--	---------------	--------

b) der Eintrag für den Flughafen Milano-Malpensa erhält folgende Fassung:

„Milano-Malpensa	IT MXP 4	A	Magazzini aeroportuali ALHA	HC(2), NHC(2)	
			SEA		U, E
			Cargo City MLE	HC, NHC (*)	O“

c) der Eintrag für den Hafen von Neapel erhält folgende Fassung:

„Napoli	IT NAP 1	P	Molo Bausan	HC, NHC-NT“	
---------	----------	---	-------------	-------------	--

d) der Eintrag für den Flughafen Palermo erhält folgende Fassung:

„Palermo (*)	IT PMO 4	A		HC-T (*)“	
--------------	----------	---	--	-----------	--

e) der Eintrag für den Flughafen Reggio Calabria erhält folgende Fassung:

„Reggio Calabria (*)	IT REG 4	A		HC (*), NHC (*)“	
----------------------	----------	---	--	------------------	--

f) der Eintrag für den Flughafen Rimini erhält folgende Fassung:

„Rimini (*)	IT RMI 4	A		HC(2) (*), NHC(2) (*)“	
-------------	----------	---	--	------------------------	--

6. Der Lettland betreffende Teil wird wie folgt geändert:

a) der Eintrag für den Hafen von Riga (Riga port) erhält folgende Fassung:

„Riga (Riga port)	LV RIX 1a	P		HC(2), NHC(2)	
			Kravu termināls	HC-T(FR)(2), HC-NT(2)“	

b) der Eintrag für die Grenzkontrollstelle des Hafens von Riga (Baltmarine Terminal) wird gestrichen.

7. In dem die Niederlande betreffenden Teil erhält der Eintrag für den Hafen von Rotterdam folgende Fassung:

„Rotterdam	NL RTM 1	P	Eurofrigo Karimatastraat	HC, NHC-T(FR), NHC-NT	
			Eurofrigo, Abel Tasmanstraat	HC	
			Frigocare Rotterdam B.V.	HC-T(FR)(2)	
			Wibaco	HC-T(FR)(2), HC-NT(2)“	

8. Der Polen betreffende Teil wird wie folgt geändert:

a) der Eintrag für den Hafen von Danzig erhält folgende Fassung:

„Gdańsk	PL GDN 1	P	IC 1	HC(2), NHC	
			IC 2	HC(2), NHC(2)“	

b) der Eintrag für den Hafen von Gdynia erhält folgende Fassung:

„Gdynia	PL GDY 1	P	IC 1	HC, NHC	U, E, O“
---------	----------	---	------	---------	----------

ANHANG II

Anhang II wird wie folgt geändert:

1. In dem Dänemark betreffenden Teil erhalten die Einträge für die derzeitigen drei regionalen Einheiten NORD, SYD, ØST und die örtlichen Einheiten folgende Fassung:

„DK00001 REGION VEST

DK00800 HADERSLEV

DK00900 ESBJERG

DK01000 VEJLE

DK01100 HERNING

DK01200 ÅRHUS

DK01300 VIBORG

DK01400 AALBORG

DK00002 REGION ØST

DK00100 RØDOVRE

DK00400 RINGSTED

DK00700 ODENSE“

2. In dem Deutschland betreffenden Teil wird der Eintrag für „NIEDERSACHSEN“ wie folgt geändert:

- a) ZWECKVERBAND JADE-WESER erhält folgende Fassung:

„DE14103 ZWECKVERBAND VETERINÄRAMTRAMT JADEWESER“

- b) BRAKE, ZWECKVERBAND JADE-WESER erhält folgende Fassung:

„DE46103 BRAKE, ZWECKVERBAND VETERINÄRAMT JADEWESER“

- c) WITTMUND, ZWECKVERBAND JADE-WESER erhält folgende Fassung:

„DE46903 WITTMUND, ZWECKVERBAND VETERINÄRAMT JADEWESER“

3. In dem Irland betreffenden Teil werden die folgenden Einträge für die örtlichen Einheiten gestrichen:

„IE00100 CARLOW

IE00300 CLARE

IE01000 KILKENNY

IE01400 LONGFORD

IE01500 LOUTH

IE02100 TIPPERARY NORTH

IE01200 SLIGO“

4. In dem Italien betreffenden Teil erhält in der Region „LOMBARDIA“ der Eintrag für die örtliche Einheit MILANO 3 folgende Fassung:

„IT02903 MONZA e BRIANZA“

5. Der Lettland betreffende Teil wird wie folgt geändert:

- a) der Eintrag für die örtliche Einheit RIGA (BFT) erhält folgende Fassung:

„LV00028 RIGA-MN“

- b) der Eintrag für die folgende örtliche Einheit wird gestrichen:

„LV00030 BALTMARINE TERMINAL“

6. Der Finnland betreffende Teil wird wie folgt geändert:

- a) der Eintrag für die zentrale Einheit erhält folgende Fassung:

„FI00000 ELINTARVIKETURVALLISUUSVIRASTO EVIRA“

- b) die Einträge für die örtlichen Einheiten erhalten folgende Fassung:

„FI00100 ETELÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, HELSINKI

FI00200 LOUNAI-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO

FI00300 AHVENANMAAN VALTIONVIRASTO

FI00400 ETELÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, HÄMEENLINNA

FI00402 LÄNSI-JA SISÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, TAMPERE

FI00500 ETELÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, KOUVOLA

FI00600 ITÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, MIKKELI

FI00700 ITÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, JOENSUU

FI00800 ITÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, KUOPIO

FI00900 LÄNSI-JA SISÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, JYVÄSKYLÄ

FI01000 LÄNSI-JA SISÄ-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO, VAASA

FI01100 POHJOIS-SUOMEN ALUEHALLINTOVIRASTO

FI01200 LAPIN ALUEHALLINTOVIRASTO“

EU Book shop

Veröffentlichungen der EU
gesucht und gefunden!



bookshop.europa.eu

Abonnementpreise 2010 (ohne MwSt., einschl. Portokosten für Normalversand)

Amtsblatt der EU, Reihen L + C, nur Papiaerausgabe	22 EU-Amtssprachen	1 100 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihen L + C, Papiaerausgabe + jährliche CD-ROM	22 EU-Amtssprachen	1 200 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihe L, nur Papiaerausgabe	22 EU-Amtssprachen	770 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihen L + C, monatliche (kumulative) CD-ROM	22 EU-Amtssprachen	400 EUR pro Jahr
Supplement zum Amtsblatt (Reihe S), öffentliche Aufträge und Ausschreibungen, CD-ROM, 2 Ausgaben pro Woche	Mehrsprachig: 23 EU-Amtssprachen	300 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihe C — Auswahlverfahren	Sprache(n) gemäß Auswahlverfahren	50 EUR pro Jahr

Das *Amtsblatt der Europäischen Union*, das in allen EU-Amtssprachen erscheint, kann in 22 Sprachfassungen abonniert werden. Es umfasst die Reihen L (Rechtsvorschriften) und C (Mitteilungen und Bekanntmachungen).

Ein Abonnement gilt jeweils für eine Sprachfassung.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 920/2005 des Rates, veröffentlicht im Amtsblatt L 156 vom 18. Juni 2005, die besagt, dass die Organe der Europäischen Union ausnahmsweise und vorübergehend von der Verpflichtung entbunden sind, alle Rechtsakte in irischer Sprache abzufassen und zu veröffentlichen, werden die Amtsblätter in irischer Sprache getrennt verkauft.

Das Abonnement des Supplements zum Amtsblatt (Reihe S — Bekanntmachungen öffentlicher Aufträge) umfasst alle Ausgaben in den 23 Amtssprachen auf einer einzigen mehrsprachigen CD-ROM.

Das Abonnement des *Amtsblatts der Europäischen Union* berechtigt auf einfache Anfrage hin zu dem Bezug der verschiedenen Anhänge des Amtsblatts. Die Abonnenten werden durch einen im Amtsblatt veröffentlichten „Hinweis für den Leser“ über das Erscheinen der Anhänge informiert.

Im Laufe des Jahres 2010 wird das Format CD-ROM durch das Format DVD ersetzt.

Verkauf und Abonnements

Abonnements von Periodika unterschiedlicher Preisgruppen, darunter auch Abonnements des *Amtsblatts der Europäischen Union*, können über die Vertriebsstellen bezogen werden. Die Liste der Vertriebsstellen findet sich im Internet unter:

http://publications.europa.eu/others/agents/index_de.htm

EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu>) bietet einen direkten und kostenlosen Zugang zum EU-Recht. Die Site ermöglicht die Abfrage des *Amtsblatts der Europäischen Union* und enthält darüber hinaus die Rubriken Verträge, Gesetzgebung, Rechtsprechung und Vorschläge für Rechtsakte.

Weitere Informationen über die Europäische Union finden Sie unter: <http://europa.eu>

